

# Fachnachmittag «Flucht und Trauma»

**11. Dezember 2018, Basel**

Viele geflüchtete Kinder und Jugendliche haben in ihrem Herkunftsland und auf der Flucht schreckliche Dinge erlebt. Die Belastung ist auch nach der Flucht im Aufnahmeland weiterhin hoch. Viele Betreuungspersonen von geflüchteten Kindern und Jugendlichen haben wiederholt das Gefühl an Grenzen zu stossen; an die Grenzen der Kinder und Jugendlichen, an die eigenen Grenzen, an die Grenzen der Gesellschaft. Häufig kann das Verhalten der Kinder und Jugendlichen nur schwer eingeordnet werden. Bei den Betreuungspersonen kann dies zu Gefühlen der Hilflosigkeit und der Erschöpfung führen. Am Fachnachmittag erfolgt auf der Basis der [Broschüre](#) «Flucht und Trauma – Umgang mit geflüchteten, traumatisierten Kindern und Jugendlichen in sozialpädagogischen Institutionen und Pflegefamilien» bietet einen praxisnahen Leitfaden, wie Betreuungspersonen geflüchtete, traumatisierte Kinder und Jugendliche traumasensibel begleiten und unterstützende Interventionen bei Traumafolge-symptomen umsetzen können. Auf der Basis dieser Broschüre erfolgt eine Annäherung an die Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen und mögliche gute Gründe für die Verhaltensweisen der Kinder und Jugendlichen werden erarbeitet. Einige ausgewählte und für den Alltag der Betreuungspersonen besonders relevante Traumafolgen werden psychotraumatologisch eingeordnet. Anhand praxisnaher Fallbeispiele wird diskutiert, wie die Kinder und Jugendlichen und die Betreuungspersonen im herausfordernden Alltag mit einem traumapädagogischen Ansatz möglichst gut versorgt werden und wo dabei die Herausforderungen und Grenzen liegen können.

**Zielgruppe** Der Fachnachmittag richtet sich an alle, die im Alltag mit geflüchteten, traumatisierten Kindern & Jugendlichen leben und arbeiten.

**Veranstaltende** Integras Fachverband Sozial- & Sonderpädagogik und Schweizer Fachverband Traumapädagogik, in Kooperation mit Curaviva Schweiz und PACH Pflege- und Adoptivkinder Schweiz

**Zeit & Ort** 11. Dezember 2018, 13.30 – 16.30 Uhr  
Heime Auf Berg – Wegwarte | Kirchgasse 3 | 4058 Basel

**Anmeldung** Mit Stichwort «Flucht und Trauma» unter [integras@integras.ch](mailto:integras@integras.ch)  
Anmeldefrist bis 16. November 2018

**Teilnahmekosten** 80.-Fr.  
40.- Fr. *Spezialpreis für Studierende und Praktikant\_innen*

# Programm Fachnachmittag «Flucht und Trauma»

13.15 **Türöffnung** Heime Auf Berg - Wegwarte

13.30 **Begrüssung**

13.35 **Einführungsreferat** zum Thema Flucht und Trauma

13.55 **Vertiefungsinput** Umgang mit Flucht und Trauma – Vertiefung einiger ausgewählter Aspekte aus der Broschüre «Flucht und Trauma: Umgang mit geflüchteten, traumatisierten Kindern & Jugendlichen in sozialpädagogischen Institutionen & Pflegefamilien»

14.15 **Plenumsfragen**

14.20 **Kaffee-Pause**

14.45 **Workshops und Diskussion zum Thema:** Ausgewählte Ideen zur traumapädagogischen Versorgung der Kinder und Jugendlichen und Selbstversorgung der Betreuungspersonen anhand praxisnaher Beispiele

15.45 **Abschliessende Diskussion und Fazit**

16.15 **Danksagung und Apéro**

**INTEGRAS** Fachverband Sozial-  
und Sonderpädagogik  
Association professionnelle  
pour l'éducation sociale  
et la pédagogie spécialisée

**CURAVIVA.CH**

VERBAND HEIME UND INSTITUTIONEN SCHWEIZ  
ASSOCIATION DES HOMES ET INSTITUTIONS SOCIALES SUISSES  
ASSOCIAZIONE DEGLI ISTITUTI SOCIALI E DI CURA SVIZZERI  
ASSOCIAZIUN DALS INSTITUTS SOCIALS E DA TGIRA SVIZZERS

**PACH** Pflege- und  
Adoptivkinder  
Schweiz